

## **„I.D.D.H“ - Jahresrückblick der „Minis“ 2020/21**

Was für ein merkwürdiges Jahr liegt doch hinter uns? Geprägt von der Corona Pandemie war es für alle kein leichtes Jahr. So auch für die Ministrant:innengruppe unserer Gemeinde. Trotzdem gibt es auch viel Positives zu berichten.

Einen wesentlichen Teil bildet neben dem Dienst am Altar die Gemeinschaft, natürlich mit Jesus in unserer Mitte – er begleitet uns stets durch schwierige Zeiten. Und so haben wir auch in diesem Jahr im Rahmen der Möglichkeiten versucht, Kontakt zu halten und uns zu treffen. Man spürte immer wieder, wie wichtig das gerade in dieser Zeit war und ist.

Besonders erfreulich ist, dass sich die Bemühungen, unsere Gemeinschaft auszudehnen, im vergangenen Jahr ausgezahlt haben und wir bei unseren Zusammenkünften und Gottesdiensten zu den Festen im Kirchenjahr nun auch die Ministranten:innen aus Ebersbach-Neugersdorf und Oppach dabei haben. So sind momentan in unserer Gemeinde 15 Ministranten:innen aktiv im Dienst. Ein wirkliches Zusammenwachsen, was die Zukunft unserer Gemeinde ist!

Wir werden dranbleiben! So ist geplant, dass wir im nächsten Jahr, im Rahmen unserer Ministrant:innenstunden, auch in Oppach und Ebersbach sein werden, uns an allen Gottesdienstorten übergreifend unterstützen und, wenn möglich, auch wieder (wie 2020 s.u.) gemeinsam ein Wochenende verbringen.



### ***„Minis on tour 2020“ Zelten am Silberteich Seiffhennersorf***

Unter dem Thema „Jesus unsere Mitte“ trafen wir uns im September 2020 zum Zelten und dachten darüber nach, wo wir Jesus in unserer Gemeinschaft finden. Das Ganze auch bei Spiel, Spaß, Lagerfeuer, wandern, baden und vielem mehr. Wir hoffen auf ein neues Abenteuer im kommenden Jahr!



Noch sehr erfreulich war in diesem Jahr, dass unsere Gruppe wieder Zuwachs bekommen hat. Leonard Hadlich will unsere Reihen verstärken und wird schon fleißig angeleitet. Im nächsten Jahr wird er gemeinsam mit Miriam Schmidt, welche bereits aktiv ist, in einem Gottesdienst feierlich aufgenommen.

Leider mussten wir schweren Herzens, nach einigen Jahren ohne „Abgänge“, eine Ministrantin verabschieden. Magdalena ist nun Dresdnerin geworden. Wir danken ihr herzlich für den treuen Dienst in den letzten Jahren, wünschen ihr alles Gute, Gottes Segen und hoffen, dass sie uns unterstützt, wenn sie mal wieder in der Oberlausitz ist.

Traditionell gestalteten wir Anfang November wieder das Kirchenkaffee! Wie immer war es gut besucht und wir bekamen auch wieder viele Spenden. So können wir wieder gemeinsame Aktivitäten finanzieren. Dafür sind wir der Gemeinde sehr dankbar und wir empfinden es als Wertschätzung unseres Dienstes.



Spielerunde nach der Vorbereitung



Kirchenkaffee

So gehen wir hoffnungsvoll in das nächste Jahr und freuen uns auf den gemeinsamen Dienst und die Gemeinschaft. Vielleicht bekommt die Gruppe nach der Erstkommunion auch wieder Zuwachs!

In jedem Fall werden wir wieder gemäß unserem Motto „I.D.D.H“ (Im Dienste des Herrn) unterwegs sein!

Thomas Knechtel  
Verantwortlicher Ministranten